

Voneinander lernen und miteinander werden

Vernetzung der Generationen gestern im Mittelpunkt eines Aktionstages des Bündnisses für Familie im Main-Kinzig-Kreis – 60 Interessierte kommen

GELNHAUSEN (rdn). Zu einer Veranstaltung rund um das Thema „Demografischer Wandel“ hatte die Arbeitsgemeinschaft „Miteinander der Generationen“ des Bündnisses für Familie des Main-Kinzig-Kreises gestern in das Main-Kinzig-Forum eingeladen. Eingeladen waren neben interessierten Bürgern auch Mitarbeiter in Senioren- und Kinderbeziehungsweise Jugendeinrichtungen sowie Fachpublikum.

Rund 60 interessierte Bürger folgten der Einladung und wurden am Morgen vom Kreisbeigeordneten und Schirmherren Dr. André Kavai begrüßt. Er wies darauf hin, dass es nicht zu verleugnen sei, dass der Anteil älterer Menschen in den nächsten Jahren zunehmen wird. Die Frage sei nun, wie die Gesellschaft damit umgeht, denn diese älteren Menschen besäßen sehr viel Erfahrung, „die nicht brachliegen soll“. Zahlreiche Institutionen von Schulen über Kinderinstitutionen bis zu Seniorenbearäten hatten die ersten Schritte bereits getan und dabei festgestellt, „dass sich mit Verständnis und kleinen Maßnahmen schon viel erreichen lässt“. In einem Impulsreferat wies anschließend der Leiter des Seniorenbüros und der Freiwilligenagentur der Stadt Hanau, Frank Becker, auf die vielfältigen Möglichkeiten hin, die unter dem Gesichtspunkt „Erfahrung gegen Wissen“ bereits zahlreiche Erfolge verbuchen können. Er zeigte in

seinem Referat auf, welche Kooperation es bereits mit Schulen und Kindergärten gibt und dass die aufgezeigten Angebote sehr gern angenommen werden.

Nach einer Kaffeepause ging es dann weiter mit einem Fachreferat von Volker Amrhein vom Berliner Projektbüro „Dialog der Generationen“, das sich im Berliner Stadtteil Prenzlauer Berg befindet. Dieses bundesweit tätige Projekt findet. Dieses bundesweit tätige Projekt vernetzt verschiedene Einzelprojekte, die zum Ziel haben, dass die Generationen voneinander lernen können. In seinem Referat ging er auch darauf ein, dass es in mehreren bundesdeutschen Städten bereits Projekte gibt, die erfolgreich arbeiten. In Offenbach am Main findet im nächsten Jahr zudem ein großes bundesweit beworbenes Sommerfestival über das gleiche Thema zur Vernetzung der Generationen statt.

Vernetzung hauptsächlich



Auf dem „Markt der Möglichkeiten“ tauschen sich auch die beteiligten Einrichtungen aus. Foto: Dieckmann

nach einer Präsentation der Ergebnisse präsentieren dieser Tag rund um die Vernetzung der jeweiligen Einrichtungen. Mit einem Ende gestern Nachmittag

Kinzig-Kreises, Tanya Yagci – über ihre lichkeiten“, wo sich die vorgestellten Einrichtungen nochmal Generationen.

Workshop und dem „Markt der Möglichkeiten“ kommt, endete gestern Nachmittag